



Böhmerwald-Landler

Böhmerwald

- Schrittarten: Wiegeschritt, Dreierschritt, leicht betonter Gehschritt im 3/4 Takt.
- Aufstellung: Eine gerade Anzahl von Paaren im Kreis, paarweise zueinander, Tänzer Rücken zur Kreismitte.
- Fassung: Zweihandfassung, eingehakt, ohne Fassung, Zweipaarkreisfassung, große Kreisfassung.

1. DURCHSPIEL

- Eingang: **Vorspiel = Fermatentakt, nach einem 3/8 Auftakt 4 Takte.**
- Takt 1: Tänzer und Tänzerin Zweihandfassung, einen Wiegeschritt in Tanzrichtung, gleichzeitig die locker herunterhängenden Arme in Tanzrichtung schwingen, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend.
- Takt 2: Wie Takt 1, gegengleich, gegen Tanzrichtung.
- Takt 3–4: Wie Takt 1–2.
- Musikteil 1: **Schwingen mit Platzwechsel**
- Takt 1: 1. Viertel:
Tänzer und Tänzerin schwingen die gefaßten Hände vor in Tanzrichtung, gleichzeitig Tänzer einen Stampfschritt links, Tänzerin einen Schritt rechts, in Tanzrichtung.
2. Viertel und 3. Viertel:
Tänzer zwei kleine Schritte rechts/links in Tanzrichtung, Tänzerin tanzt unter den erhobenen Händen mit zwei Schritten eine Drehung, ms.
- Takt 2: Tänzer und Tänzerin schwingen die gefaßten Hände vor in Tanzrichtung, tanzen gleichzeitig einen Dreierschritt in Tanzrichtung, Tänzer rechts, Tänzerin links beginnend.
- Takt 3: Tänzer und Tänzerin schwingen die gefaßten Hände gegen Tanzrichtung und tauschen mit drei Schritten die Plätze, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend, dabei dreht sich die Tänzerin unter den erhobenen, gefaßten Händen gs.
- Takt 4: 1. Viertel:
Tänzer und Tänzerin schwingen die gefaßten Hände seitwärts auseinander und gehen mit einem kleinen Schritt aufeinander zu.
3. Viertel:
Tänzer und Tänzerin senken die gefaßten Hände und gehen mit einem Schritt rückwärts auseinander.





Böhmerwald-Landler

Böhmerwald

Takt 5–8 : Wie Takt 1–4, gegengleich, gegen die Tanzrichtung beginnend.
Nach dem Platzwechsel stehen Tänzer und Tänzerin auf dem Ausgangsplatz.

Umgang

Takt 1–8 : Tänzer und Tänzerin haken sich ein, gehen mit kleinen Schritten, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend, 1. Viertel jeweils betont, in Tanzrichtung und wenden sich in Takt 8 zueinander.

Musikteil 2 : **Klatschen**

Takt 9 : Tänzer klatscht mit beiden Händen auf die eigenen Oberschenkel und zweimal in die eigenen Hände. Tänzerin klatscht gleichzeitig dreimal in die eigenen Hände.

Takt 10 : Tänzer und Tänzerin klatschen einmal mit beiden Händen in die Hände des Partners, einmal in die eigenen Hände, noch einmal in die Hände des Partners.

Takt 11–14 : Wie Takt 9–10.

Takt 15 : Wie Takt 9.

Takt 16 : 1. Viertel:
Tänzer und Tänzerin klatschen einmal in die Hände des Partners.
2. Viertel und 3. Viertel:
Pause.

2. DURCHSPIEL

Eingang :

Takt 1–4 : Wie 1. Durchspiel, Takt 1–4.

Musikteil 3 : **Schwingen mit Platzwechsel**

Takt 1–8 : Wie Musikteil 1, 1. Durchspiel, Takt 1–8.

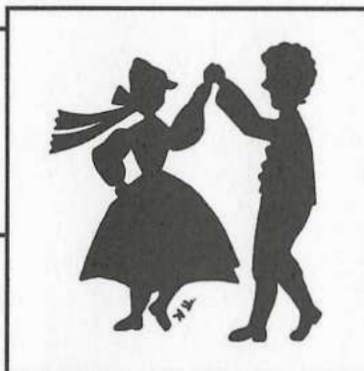
Umgang

Takt 1–8 : Wie Wiederholung Musikteil 1, 1. Durchgang, Takt 9–16. Es wendet sich jedes zweite Paar um 180° ms.

Musikteil 4 : **Klatschen**

Takt 9–16 : Wie Musikteil 2, 1. Durchspiel, Takt 9–16. Das Klatschen mit der Partnerin geschieht seitlich im Viererkreis.





Böhmerwald-Landler

Böhmerwald

3. DURCHSPIEL

Eingang :

Takt 1–4 : Wie Eingang, 1. Durchspiel, Takt 1–4.

Musikteil 5 : **Schwingen mit Platzwechsel**

Takt 1–8 : Wie Musikteil 1, 1. Durchspiel, Takt 1–8

Umgang

Takt 1–8 : Wie Wiederholung Musikteil 1, Takt 1–8. Bei Takt 8 bilden die Tänzer und Tänzerinnen einen großen Stirnkreis.

Musikteil 6 : **Klatschen**

Takt 9–16 : Wie Musikteil 2, 1. Durchspiel, Takt 9–16. Beim letzten Klatschen die Hände des Partners festhalten, bis die Musik verklungen ist.

Anmerkung: Die zwei Musikteile mit dem Eingang, sind dreimal hintereinander geschrieben. Statt des Wortes „Vorspiel“ haben wir das beim „Landler“ übliche Wort „Eingang“ benutzt.

Zum Klatschen beim 2. Durchgang dreht sich das 2. Paar eine halbe Drehung (Paar 1 schaut in, Paar 2 gegen die Tanzrichtung).

Während dem 3. Eingang dreht sich das 2. Paar zurück, ms.

Hermann Derschmidt aus Oberösterreich schreibt über den „Böhmerwald-Landler“:

„Diese einfache Form eines „Landlerischen“, von dem es mehrere Spielarten gibt, wurde von Gerti Gröll aus Linz, die ihn 1940 von W. Petschl aus Krumnau in Böhmen erlernte, übermittelt. Ursprüngliches Verbreitungsgebiet die Gegend Krumnau-Kapltitz.“

Durch die Vertreibung der Böhmerwald-Deutschen nach dem 2. Weltkrieg hat sich der „Böhmerwald-Landler“ in Österreich und Deutschland verbreitet. Hermann Derschmidt schreibt: „Bei der Aufzeichnung 1948 wurde die Frage nach dem Tanzlied übersehen“. Er hat ein Tanzlied-Beispiel, das in den südlichen Böhmerwald paßt, dazugegeben. Zu singen wäre es beim Umgang.

Tanzlied

Ja wann i a Zithern hör oder a Geign,
ja da kann i af oan Fleckerl a nimma bleibm.
Buama, gehts tanzn, sunst fressn enk d Wanzn,
sunst fressn enk d Fieh!
Es seids e net weit he!
Han a Dirndl ghabt, hans gern ghabt,
kanns net vagesn;
i muaß allweil drandenga,
wann ma a Schweiners essn!



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

© Copyright 1993

Beschreibung:
Reinhold Fink
Druckvorlage:
Annegret Walter

Melodiestimme

4 C G⁷ C C

F C⁷ F

F C⁷ F

3. Eingang

5. Tanz C G⁷ C G⁷ C

C G⁷ C

6 C G⁷ C G⁷ C

1. 2.



Böhmerwald-Ländler

Böhmerwald

singtanzspiel.de

Unsere
Tanzblätter

403

Blatt 6

Melodiestimme



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

© Copyright 1993

Musikvorlage:
Dieter Kinzler
Heinz Scholze jun.

Melodiestimme für diatonische Ziehharmonika

Vorspiel

MM: ♩ = 104

1. Eingang



① Tanz



②



2. Eingang



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

© Copyright 1993

Musikvorlage:
Dieter Kinzler
Heinz Scholze jun.

Melodiestimme für diatonische Ziehharmonika

③ Tanz

1 2 2 7 2 2 1 2 2 1 2 4

1. 2.

1 2 2 7 2 2 1 2 2 1 2 1 2

④

3 4 4 7 4 4 1 4 4 3 4 4

3 4 4 7 4 4 1 4 4 3 4

3. Eingang

7 1 2 1 1 2 1 1 2 2 1 2

⑤ Tanz

7 1 2 2 7 2 2 1 2 2 1 2 2 1



Melodiestimme für diatonische Ziehharmonika

1. 2. 1. 2.

⑥ { 1 2 2 1 2 2 7 2 2 1 2 2

1 2 2 1 2 2 7 2 2 1 2 2

1 2 2 1 2 2 7 2 2 1 2 2

Fine

